Presse



MSC Emstal e.V. im ADAC
Nina Becker
Weidenweg 4
34270 Schauenburg
Tel. 0160-96238216
nina.becker82@web.de

19.09.2025

Gropengiesser zum fünften?



In rund 2 Wochen bietet das Wolfhager Land wieder einmal die große Bühne für hervorragenden Rallyesport in Deutschland.
Bereits schon vor dem offiziellen Nennschluss können die Organisatoren auf über 100 Nennungen aus dem gesamten Bundesgebiet und den Niederlanden blicken.
Mit großen Schritten nähert sich die diesjährige 28. ADAC Rallye Bad Emstal am 04. Oktober.
Dreh- und Angelpunkt ist wie gewohnt das Autohaus Ostmann im nordhessischen Wolfhagen.
Seit September hält der der veranstaltende Motorsportclub Emstal unter Leitung der ersten Vor-sitzenden und OrgaLeiterin der Rallye Nina Becker, die verkehrsrechtliche Genehmigung des Regierungspräsidiums Kassel in den Händen. Diese beinhaltet für alle 4 Wertungsprüfungen die Genehmigungen von Städten und Gemeinden, dem Landkreis Kassel, ebenso die Motorsport-rechtliche Genehmigung. Weiterhin haben alle Anlieger und Bauern, ob Privatpersonen oder Firmen an den Wertungsprüfungen ihre Zustimmung zur Durchführung erteilt.

Der MSC Emstal bietet den Teilnehmern:innen der Rallye die Möglichkeit an 3 unterschiedlichen Gruppen teilzunehmen, diese unterteilen sich in Bestzeit, Festival und Retro.
Als erste Startgruppe gehen ab 12:01Uhr die Teilnehmer:innen des Bestzeitenfeldes auf die Jagd um die schnellsten Zeiten. Ab 13:36Uhr folgen die Teilnehmer der Retro Rallye, diese Fahrzeuge fahren die 4 unterschiedlichen Wertungsprüfungen auf eine vorgegebene Sollzeit. Um 14:46Uhr startet dann die letzte Gruppe, das Festival Feld, die die Wertungsprüfungen ohne Zeitwertung befahren werden.

Zu den Favoriten auf den Gesamtsieg bei den Bestzeitlern der 28. ADAC Rallye Bad Emstal gilt auf jeden Fall der Gesamtsieger von 2021, 2022, 2023 und 2024 Chris Gropengiesser (Schauenburg)/Lisa Kiefer (Speyer) auf einem modernen Skoda Fabia RS Rally2.

Die Lokalmatadoren Philip Schwarz/Andre Riedl (beide Wolfhagen) auf Mitsubishi Lancer Evo und auch Gerrit Spangenberg (Wolfhagen) / Pierre Wenning (Bad Arolsen) auf Mitsubishi Lancer Evo X Ralli Art wollen ein Wörtchen um die vorderen Platzierungen mitreden.

Weitere Teams für den MSC Emstal am Start:

Bestzeit: Andre Wenning/N.N. BMW E36 Compact; Axel Schmitt/Pascal Riedl auf Mitsubishi Lancer Evo X; Sascha Dung/Finn Luca Hopf auf Volkswagen Golf 3; Karl-Heinz Cramer/Udo Tuchtenhagen auf Mitsubishi Evo 10; Steffen Weber/N.N. auf Honda Civic 1.6.

Retro: Sven Lengemann/Joshua Dempwolf auf VW Golf II 19E; Thorsten Naumann/Alexander Wolf auf BMW 318 is, E 30.

Festival: Ralf und Uschi Müller auf Audi 80 GTE.

Weiterhin erhält der MSC Emstal Unterstützung von Clubkameraden Nils Pfennig und Hans-Heinrich Martin die beide in einem Sicherungsfahrzeug vor der Rallye sitzen werden.

Presse



MSC Emstal e.V. im ADAC
Nina Becker
Weidenweg 4
34270 Schauenburg
Tel. 0160-96238216
nina.becker82@web.de

19.09.2025

Um aber die Rallye bestmöglich für die Teilnehmer vorzubereiten, bedarf es nicht nur im Vorfeld der Rallye zahlreicher Helfer:innen, sondern auch im Rallyezentrum beim Autohaus Ostmann, auf den Wertungsprüfungen im Wolfhager Land, auf dem Festplatz an der Liemecke und auch bei der Siegerehrung in der Wolfhager Stadthalle. Unterstützung erhält der MSC Emstal auch von befreundeten Ortsclubs, Funkclubs, den Wolfhager Feuerwehren und dem DRK Wolfhagen. Ohne diese vielen, wertvollen Helfer:innen, rund 350 an der Zahl, wäre eine Veranstaltung in dieser Größenordnung nicht durchführbar.

Die Rallye bindet nicht nur viel Personal an sich, sie bringt auch die Übernachtungszahlen im Umkreis von 30km um Wolfhagen an ihre Grenzen. Hotels, Pensionen und Ferienwohnungen sind bereits Wochen vor der Veranstaltung ausgebucht.

Die Organisatoren der 28. ADAC Rallye Bad Emstal sind sich sicher, dass die Veranstaltung gut vorbereitet und breit aufgestellt ist und alles in die richtigen Bahnen gelenkt wurde, damit die Rallye am 04. Oktober 2025 pünktlich um 12:01Uhr von der Startnummer 1 unter die Räder genommen werden kann.